



E-Mail

An Herrn Dr. Werner Kruck
Firma/Ort Marmor Kruck / 68642 Bürstedt
E-Mail info@Marmor-Mosaik.de

Von Stephan Kamp
Firma SCHÖNOX GmbH
Faxnummer 02547 910-329
Telefonnummer 02547 910-323

Datum 06.08.10
Anzahl Seiten 1 von 2

Betreff **Verlegung von Natursteinmosaik (vorderseitig folienverklebt) in Schwimmbecken**

Guten Tag Herr Dr. Kruck,

vielen Dank für Ihre Anfrage bei unserem Leiter der Anwendungstechnik, Herrn André Hornemann, zur Verlegung von Natursteinmosaik (vorderseitig folienverklebt) in Schwimmbecken. Diesbezüglich teilen wir Ihnen folgendes mit.

Das uns von Ihnen überlassene Mosaik haben wir labortechnisch geprüft. In Anlehnung an die DIN EN 12004 wurde Haftzugfestigkeiten ermittelt. Aufgrund der ermittelten Ergebnisse geben wir Ihnen die folgende Produktempfehlung und bestätigen die Verträglichkeit des Mosaiks mit diesen Produkten.

Untergrund:

Der Untergrund muss dauertrocken, druckfest, zugfest, tragfähig sowie frei von Schmutz und Trennschichten sein. Lose Teile, Zement- und Gipschaut, Staub, Klebstoffreste, Farbschichten, u. ä. sind durch geeignete, mechanische Bearbeitungsverfahren wie z.B. Schleifen, Strahlen, Fräsen und Saugen zu entfernen.

Der WU-Beton (Beton nach DIN 1045 und DIN 4227) muss mind. 3 Monate alt sein, die Restfeuchte darf nicht mehr als 3 Gew.-% betragen. Die Restfeuchte bei Betonen ist nur mittels der Darr-Methode zu bestimmen und kann in der Regel nicht vom Fliesenleger durchgeführt werden.

Bewegungsfugen im Belag sind entsprechend dem ZDB-Merkblatt „Bewegungsfugen in Bekleidungen und Belägen aus Fliesen und Platten“ anzuordnen.

Abdichtung:

Wand- und Bodenflächen vom Schwimmbecken mit Füllwasser mit Trinkwassereigenschaften im Innen- und Außenbereich, gehören gemäß der Bauregelliste A Teil, 2, Lfd. Nr. 1.10 mit abP zur Beanspruchungsklasse B. Die Herstellung der Abdichtung mit SCHÖNOX 2K-DS muss in mindestens 2 Aufträgen erfolgen. Eine Mindesttrockenschichtdicke von 2,5 mm ist einzuhalten, hierzu sind bei jedem Arbeitsgang 1,5 mm aufzutragen. Es ist darauf zu achten, dass Flanschanschlüsse, z.B. Pressflansch, für alternative Abdichtungen geeignet sind.

../2

Geschäftsführer: Helmut Twilfer
Firmensitz: 48720 Rosendahl; eingetragen beim Amtsgericht Coesfeld HRB 1763

Rechtlicher Hinweis

Diese Nachricht ist persönlich und kann vertraulich sein. Wenn Sie diese Nachricht irrtümlich erhalten, benachrichtigen Sie bitte den Absender und löschen Sie bitte die Originalnachricht und alle Kopien. Sie sollten die Nachricht ohne die Zustimmung des Absenders weder ganz noch teilweise kopieren oder weiterverbreiten.

Seite 2 zur E-Mail an Marmor Kruck vom 06.08.2010

Dichtbänder, Dichtmanschetten und Dichtecken sind luftblasen- und faltenfrei in die erste Schlämmlage der Abdichtung einzulegen

Belagsverlegung:

Das Natursteinmosaik (vorderseitig folienverklebt) im Dünnbettverfahren mit dem weißen, flexiblen Profiflexkleber SCHÖNOX PFK WHITE nach Vorschrift verkleben. Die Zahnung muss entsprechend dem Fliesenformat gewählt werden.

Rückstände des Papier- oder Folienklebers sind gründlich zu entfernen.

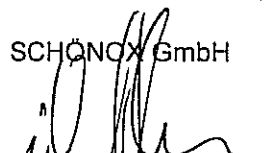
Allgemein:

Bitte beachten Sie die technischen Informationen unserer Produktdatenblätter, die Verlegehinweise der Fliesenhersteller, die einschlägigen DIN-Vorschriften und Merkblätter.

Haben Sie noch Fragen? Dann rufen Sie uns gerne an.

Viele Grüße nach Bürstadt


SCHÖNOX GmbH



André Hornemann
Leiter Anwendungstechnik
Fliesentechnik

cc: JDa/MSe/DZ

SCHÖNOX GmbH



Stephan Kamp
Anwendungstechnik
Fliesentechnik